

A1.3.3 Nomen und ihre Pluralformen



Ein Nomen ist ein Wort, das Menschen, Tiere, Dinge, Orte oder abstrakte Begriffe bezeichnet.

1. Es gibt viele Ausnahmen in der deutschen Pluralbildung, weshalb es wichtig ist, die Pluralform des Nomens gleich mitzulernen.

Endung	Regel	Beispiel
-(e)n	Die meisten femininen Nomen	die Katze - die Katzen die Tür - die Türen
-e	Die meisten maskulinen Nomen (oft mit Umlaut) Viele einsilbige feminine Nomen (mit Umlaut)	der Hut - die Hüte die Hand - die Hände
-er	Viele einsilbige neutrale Nomen (oft mit Umlaut)	das Wort - die Wörter
-s	Nomen, die auf -a, -i, -o, -u oder -y enden Viele Wörter fremder Herkunft	das Auto - die Autos das Team - die Teams
Ohne Endung	Alle maskulinen und Neutrallen Wörter auf -en Die meisten Nomen auf -er	der Kuchen- die Kuchen der Lehrer - die Lehrer

1. Übersetze und wähle die richtige Antwort

- In unserem Kurs sind viele _____ und Studenten aus Spanien.
a. Studentin b. Studentins c. Studentinen d. Studentinnen
- In Berlin gibt es viele _____ in alten Häusern.
a. Türe b. Türs c. Tür d. Türen
- Meine Kollegen kommen aus Mexiko und haben zwei _____.
a. Autos b. Auto c. Autoe d. Auten
- In meiner Sprachschule arbeiten drei _____.
a. Lehrers b. Lehrere c. Lehrer d. Lehreren

1. Studentinnen 2. Türen 3. Autos 4. Lehrer

2. Schreibe die Sätze neu (QR: KI+)



- Im Büro ist die Tür zu.

- Die Studentin kommt aus Spanien.

- Ich kaufe ein Auto.

4. Der Hut ist neu.

5. Das Wort ist wichtig.

6. Der Lehrer ist hier.
